

Immobilien- und Grundstücksverwaltung (Migranten)

Informationspflicht gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Vorwort:

Für die Erfüllung des Mietvertrags bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Unter personenbezogenen Daten sind - gem. Art. 4 Abs. 1 DSGVO - alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, zu verstehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten. Unter „Verarbeitung“ ist - gem. Art. 4 Abs. 2 DSGVO - jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung zu verstehen.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Amt Lensahn
Der Amtsvorsteher
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 0
E-Mail: amt-lensahn@amt-lensahn.de
Internet: www.lensahn.de

Fachliche Zuständigkeit

Amt Lensahn
Herr A. D. Kaiser
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 32
E-Mail: aljoscha.david.kaiser@amt-lensahn.de

2. Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Amt Lensahn
Herr A. D. Kaiser
Eutiner Straße 2
23738 Lensahn

Telefon: 04363 / 508 - 32
E-Mail: datenschutzbeauftragter@amt-lensahn.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden ausschließlich für die im Vorwort genannten Zwecke benötigt. Als Rechtsgrundlage dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon-/Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Energielieferanten, Zweckverbände oder anderweitige Auftragsverarbeiter zur Bewirtschaftung, Pflege und Instandhaltung der Mietsache.

6. Dauer der Speicherung

Bei Vertragsabschluss werden die personenbezogenen Daten 30 Jahre nach Beendigung des Mietvertrags bzw. der mietvertraglichen Angelegenheiten jeweils nach Ablauf des entsprechenden Kalenderjahres gelöscht. Sofern die Daten ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet wurden und kein Mietvertrag zustande gekommen ist, werden die Daten umgehend gelöscht, sobald diese für die unter Ziffer 3 genannten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

7. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene natürliche Person hat insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO);
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO);
- c) Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung;

- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der

betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

8. Beschwerderecht

Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, beispielsweise dem

Unabhängigem Landeszentrum für Datenschutz
Postfach 71 16
24171 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1200

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de